



FRANKENBURG

daheim bei Freunden

Schönen Sommer



IN DIESER AUSGABE

• **Bericht des Bürgermeisters**

» Seite 2-3

• **Gratulationen**

» Seite 4-5

• **Information Altenheim**

» Seite 6

• **Vorstellung Bauhof**

» Seite 8

• **Schulnachrichten**

» Seite 12

• **Information Feuerwehren**

» Seite 13

• **Aktionstag Botanischer Garten**

» Seite 16

• **Veranstaltungskalender**

» Seite 21

• **Stellenausschreibungen**

» Seite 23

Liebe Frankenburgerinnen, liebe Frankenburger!

Sommerzeit ist Urlaubszeit, Freizeit und Open-Air-Zeit. Wir treffen uns mit Freunden und nutzen die lauen Sommerabende im Freien. In den Sommermonaten sind viele Veranstaltungen geplant. Die Gemeinde hat mit einem gut angenommenen Radtag begonnen.



Vizebürgermeisterin LAbg. Elisabeth Gneißl mit Familie beim Radtag.

Vereine und Pfarre bieten viel Abwechslung und unsere Feuerwehren laden zu ihren Festen ein. Diese sind ein wichtiger Beitrag, damit sie ihre Aufgaben für die Allgemeinheit erfüllen können. Unterstützen wir unsere gemeinnützigen Organisationen, die für unsere Sicherheit sorgen. Ein Besuch beim nächsten Feuerwehrfest ist unterhaltsam und nützlich zugleich.

Sicherheit für Frankenburg

Nach den Genehmigungen wurde am 5. Juni mit dem Bau für den Polizeiposten hinter der Einsatzzentrale in Frein begonnen. Ende des Jahres wird voraus-

sichtlich die Fertigstellung sein und die Eröffnung findet Anfang des nächsten Jahres statt.

Die Dienststelle soll nach dem Ausbau mit 22 Bediensteten besetzt werden. Sie werden für den Bereich von Ampflwang bis Vöcklamarkt zuständig sein.



So wird das neue Polizeigebäude aussehen.

Feuerwehr Badstuben

Nachdem das Feuerwehrgebäude den Vorgaben nicht mehr entspricht, fand kürzlich die Bauverhandlung für einen Neubau statt. Ausschreibungsstart ist Juli und über die Vergabe kann im Septembergemeinderat entschieden werden, sodass ein Baubeginn im Oktober möglich ist.

Neuer Pflichtbereichskommandant

Als Kommandant für unseren Pflichtbereich wurde Peter Derflinger und als Stellvertreter Ing. Andreas Stallinger vom Gemeinderat bestätigt. Ich wünsche alles Gute für die ehrenvolle Aufgabe im Dienst der Allgemeinheit. Allen neuen Feuerwehrkommanden, die wir in dieser Ausgabe vorstellen, wünsche ich viel Erfolg.



Sprechstunden

Di: 08:00 - 10:00 + 16:00 - 17:00

Do + Fr: 08:00 - 10:00

Voranmeldung erbeten

☎ 07683 5006 11

☎ 0664 78221222

buergermeister@frankenburg.ooe.gv.at

Verbesserung zur Sicherheit der Straßen

Bei unserem großen Straßennetz sind laufend Erneuerungen nötig. Diese richten sich nach Dringlichkeit und vorhandenen finanziellen Mitteln.

Diesen Sommer wird die Zufahrtsstraße Point gebaut und die Straße in Schörgern wird erneuert.

Durch die Nutzung zusätzlicher Mittel vom Land wurde in der Gemeinderatssitzung im Juni die Sanierung der Zipferstraße beschlossen.

Es ist geplant, die Straße am Wuhügel bei der Auschlinge um etwa zwei Meter abzusenken und etwas vom Bach wegzurücken. Hierzu bedanke ich mich bei den Grundbesitzern, die die Verlegung möglich machten.

Straßenbeleuchtung und Energieeinsparung

Schrittweise wird die Umstellung auf LED-Leuchten fortgesetzt. Zudem werden Energiemodelle für alle öffentlichen Gebäude erstellt, sodass wir in Zukunft weiter Energie sparen und die erneuerbaren Energieformen bestmöglich nutzen können.

Schulgelände - Neugestaltung

Zum Abriss des Volksschulgebäudes gibt es noch keinen Termin. Dieser ist lange geplant und das neue Schulzentrum wurde gebaut, weil die alten Gebäude nicht zu sanieren waren, was seit der Genehmigung des Neubaus allgemein bekannt war.

Die Außenanlagen des Schulzentrums warten auf ihre Fertigstellung. Das Gelände bietet auch Möglichkeiten für einen Generationenpark, einen Freizeittreffpunkt in den alle Altersgruppen eingebunden werden sollen.

Asylquartier derzeit nicht belegt

Seit Juni wurde die Bundesbetreuungsstelle für Asylwerber im

Allied-Panels-Park vorübergehend stillgelegt. Zuletzt wurden nur etwa 20 Schutzsuchende betreut. Näheres hierzu auf Seite 17.

Postpartner:in gesucht

Da die Firma Skribo Kaisinger in der Hauptstraße schließt, sucht die Post ein Geschäft, das auch als Postpartner fungiert. Bitte beachten Sie das Inserat auf Seite 18.

Ich bedanke mich bei der Firma Skribo Kaisinger für die gute Zusammenarbeit.

Pädagogisches Personal gesucht

Zur Nachmittagsbetreuung werden drei pädagogisch geschulte Betreuungspersonen gesucht. Bitte beachten Sie die Inserate der Franziskanerinnen für den Hort.

Freibad

Bei Schönwetter ist unser Freibad von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Vom 24. Juli bis 13. August betreut ein Team vom Jugendzentrum die Ausschank im Freibad.

Ich freue mich auf zahlreiche Badegäste.

Unser Freibad ist geöffnet, wenn die Fahne hängt. Auf unserer Homepage sieht man Öffnungszeiten und Wassertemperatur. Es war mir eine Freude, unsere Schülerinnen und Schüler mit einer Eintrittskarte fürs Freibad zu überraschen.

Freizeitmöglichkeiten bei der Schnepfenlecke

In Abstimmung mit den Grundbesitzern wurden bei der Schnepfenlecke zusätzliche Abstellplätze geschaffen, da die Zufahrten für die Waldbesitzer immer wieder verstellt waren. Es wird auch eine Informationstafel angebracht, die die Rad- und Wanderwege des Gebietes zeigt.

Marschwertung

In Fornach traten unsere Musikkapellen beim Bezirksmusikfest mit Marschwertung an. Ich gratuliere der Marktmusikkapelle und der Trachtenmusikkapelle recht herzlich zu den ausgezeichneten Erfolgen. Man kann stolz auf unsere über Hundert Musikerinnen und Musiker sein, die teilgenommen haben.

50 Jahre Putenzucht Miko

Zur Eröffnung des neuen Gebäudes lud Fa. Miko in die einzige Putenbrüterei Österreichs ein. Mit über 40 Mitarbeiter:innen gehört sie zu den größten Firmen Frankenburgs. Herzlichen Dank und alles Gute!

Ich wünsche den Kindern schöne Ferien und allen Bürgerinnen und Bürgern erholsame Urlaubstage und einen schönen Sommer.

*Bürgermeister
Norbert Weber*



Foto Die Schulsprecher:innen mit der Schulleitung bei der Eintrittskartenübergabe.

Neue Standesbeamtin



Herzlichen Glückwunsch unserer Mitarbeiterin im Bürgerservice, **Sarah Preuner**, welche die sehr umfangreiche Prüfung zur Standesbeamtin mit Auszeichnung bestanden hat.

Gruber Kurt in Pension



Bürgermeister Norbert Weber bedankt sich bei **Kurt Gruber** für 23 Jahre im Gemeindedienst und wünscht ihm für die bevorstehende Pension alles Gute!

Erfolgreiche Maturantinnen

Lena Kriechbaum hat an der Ba-fep (Bildungsanstalt für Elementarpädagogik) in Ried im Innkreis die Matura mit Auszeichnung bestanden.

Am BORG in Ried im Innkreis haben **Leonie Huemer** und **Nina Auer** die Matura erfolgreich bestanden.

Gesunde Gemeinde



Sonja Stallinger wurde für ihr fünfzehnjähriges ehrenamtliches Engagement für die Gesunde Gemeinde vom Land OÖ geehrt.

Kapellmeisterausbildung erfolgreich abgeschlossen



Alois Moosleitner (3. vl.) hat die vierjährige Kapellmeisterausbildung erfolgreich abgeschlossen. Bürgermeister Norbert Weber gratuliert dazu herzlichst. Bild: OÖ Blasmusikverband, Bez. Vöcklabruck

Michael Wimmer U14-Schachmeister



*Michael Wimmer
Bild: Schachlandesverband OÖ*

Der beim TSV Frankfurter spielende Michael Wimmer erreichte den **1. Platz** bei den **Österreichischen Meisterschaften** im Turnierschach! Mit dem Staatsmeister-Titel konnte sich der junge Denksportler für die Euro- und die Weltmeisterschaft qualifizieren. Beim TSV Frankenburg, der in der Landesliga OÖ, der höchsten Spielklasse des Landes vertreten ist, ist man natürlich stolz auf seinen erfolgreichen Nachwuchsspieler.

Preis für die Aktion Offenes Pfarrheim



Die Pfarre erhielt von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer den Solidaritätspreis der Diözese für die Aktion „Offenes Pfarrheim“ überreicht.

Bild: Land Oberösterreich.

Vergünstigte Freibadkarten für JUZ



Bürgermeister Norbert Weber und Jugendreferent Ing. Horst Stadlmayr bedankten sich bei Jugendbetreuer Hannes Piras und den treuen Stammbesuchern des JUZ mit einer vergünstigten Saisonkarte für unser Frankenburg Freibad.

Johann Derflinger ausgezeichnet



Johann Derflinger wurde von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer der Florianpreis 2023 für den Bezirk Vöcklabruck verliehen. Bild: FF Frankenburg

Spende nach Hilfsgütersammlung



Die im Zuge der von allen Fraktionen gemeinsam durchgeführten Hilfsgütersammlung erhaltenen Barspenden in der Höhe von € 1.200,- wurden an den Verein ORA überreicht.

Tag der Wirtschaft



Der Austausch zwischen Wirtschaft und Politik fand im neuen Bürogebäude der Schmid Baugruppe statt.

Aktuelles aus dem Alten- und Pflegeheim Frankenburg

Aktion Mannsbilder

Mann ärgere dich nicht ... dachten unsere Mannsbilder, als sie am 27. April 2023 mit den BewohnerInnen spielten und die Hände über dem Kopf zusammenschlugen ob des Würfelglücks der BewohnerInnen.

Von der Neuen Mittelschule hatten elf Burschen Interesse an der Aktion Mannsbilder teilzunehmen und besuchten uns im Alten- und Pflegeheim Frankenburg. Die Burschen konnten an diesem Vormittag einen ersten Einblick in die Pflege gewinnen. Wir stellten ein fiktives Krankenhaus zusammen, und erarbeiteten, welche Berufsgruppen erforderlich sind, wenn jemand stationär aufgenommen wird.



Bei den Bewegungshilfen.



Spiele mit Heimbewohnern
Bilder: Altenheim Frankenburg

Das Interesse für den abwechslungsreichen und kurzweiligen Parcours, den die Leiterin für Pflege und Betreuung Manuela Dax und DGKP Sara Huemer zusammengestellt haben, war groß. Nahezu alle im Haus vorhandenen Hebehilfen und sonstigen Hilfsmittel wurden erklärt und gemeinsam ausprobiert.

Am meisten Spaß hatten die jungen Männer wohl beim Rollstuhlfahren im großen Foyer, das sie dann selbst veranstaltet haben.

Wie für die Alten- und Pflegeheime üblich ließen wir die Aktion mit Gastfreundschaft im Rahmen eines Mittagessens ausklingen.

Jetzt Pflegeausbildung starten!

Im Herbst startet wieder ein **Ausbildungslehrgang Fachsozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit**

Vöcklabruck
16.10.2023 - 31.07.2025

Ried im Innkreis
09.10.2023 - 17.02.2026

Das BFI OÖ bietet **Infoabende** zur Ausbildung an:

Vöcklabruck
am 19.07.2023

Ried im Innkreis
am 29.08.2023

www.bfi-ooe.at



Gelebte Wertschätzung

Rund 80 Personen aus allen Bereichen: Pflege, Küche, Reinigung, Büro, usw. erhielten auf Initiative von Heimleiterin Mag. Manuela Winklinger und Pflegedienstleiterin Manuela Dax Einführungs- und auch Aufbau-seminare zur gewaltfreien Kommunikation. Durchgeführt wurden diese Schulungen von Astrid Miller, MSc, einer anerkannten Trainerin vom Fachverband Gewaltfreie Kommunikation.

Gewaltfreie Kommunikation fördert ein wertschätzendes Miteinander und stärkt das Vertrauen in menschlichen Beziehungen. Das Handlungskonzept wurde von Marshall B. Rosenberg in den 1960er-Jahren entwickelt. Es basiert auf dem „aktiven Zuhören“, das der amerikanische Psychologe Carl Rogers propagierte und auf der Gewaltfreiheit von Mahatma Gandhi. Es führt zu einem einfühlsamen Umgang der Menschen miteinander, hilft, Konflikten vorzubeugen und zeigt, wie man mit Herausforderungen umgeht.

Astrid Miller führt im Altenheim jetzt eine Interventionsgruppe für Gewaltfreie Kommunikation, welche die gelernten Inhalte vertieft und nachhaltig umsetzt.

Bei näherem **Interesse** daran können Sie sich gerne bei Astrid Miller, MSc unter: astridmiller@joas-live.at oder www.joas-live.at melden.

Freibad geöffnet

Neuer Standort für die Freibadflagge

Die Fahne im Freibad ist nun von der Hauptstraße gut zu sehen. Sie zeigt an, ob das Freibad geöffnet ist. Zusätzlich gibt es auf unserer Homepage gleich auf der Startseite die aktuellen Infos zu Wassertemperatur und Öffnungsstatus.



Frankenburger Schüler:innen im Freibad.

Die Schülerinnen und Schüler der Volks- und Mittelschule Frankenburg freuen sich sehr über die Turnstunden im Freibad, bei freiem Eintritt.

Eine kühle Abwechslung suchen auch die Schulen der umliegenden Gemeinden im Freibad Frankenburg. Diese nutzen die Vormittage bei vergünstigtem Eintritt.

Um Getränke und Kaffee anbieten zu können, wurden Automaten aufgestellt. Beim Bademeister gibt es Eis.

Auskünfte unter ☎ 07683 8548

Zusätzlich wird das Freibad- Buffet von 24.07. bis 13.8. vom Jugendzentrum Frankenburg betreut.

Das Team der Bademeister freut sich auf euren Besuch und wünscht viel Vergnügen in unserem Frankenburger Freibad!



Auf ins Freibad

Das Frankenburger Erlebnis-Freibad wartet auf Ihren Besuch.

Die aktuellen Badetarife:

Tageskarten	Euro
Kinder 6 - 14 Jahren	2,70
Schüler, Studenten, Lehrlinge bis 19 J.	3,30
Erwachsene	4,40
Familienkarte (Besitz Familienkarte)	8,50
Halbtageskarten	
Kinder 6 - 14 Jahren	2,20
Schüler, Studenten, Lehrlinge bis 19 J.	2,70
Erwachsene	3,60
Abend- und Kurztarif f. Erwachsene	2,70
10-er Blocks	
Kinder 6 - 14 Jahren	18,60
Schüler, Studenten, Lehrlinge bis 19 J.	23,10
Erwachsene	31,10
Saisonkarten	
Kinder 6 - 14 Jahren	42,60
Schüler, Studenten, Lehrlinge bis 19 J.	52,80
Erwachsene	71,00
Kinder bis 6 Jahren in Begleitung;	<i>frei</i>
Begleitperson	1,00
Schulklassen	1,80
Jahreskabine	44,40

Unsere Bauhofmitarbeiter:innen für Frankenburg im Einsatz

Bauhof:

Leitung: Johann Aichmaier

Rainer Berger

Michael Ablinger

Gerhard Eberl

Jürgen Hehenberger

Lukas Helml

Ursula Hohensinn

Franz Krätschmer

Marcel Prenn (Wasserwart)

Helmut Renetseder

Helmut Rupp

Monika Seiringer

Ludwig Stonig

Altstoffsammelzentrum:

Leitung: Manuela Eder

Anna Forthuber

Jessica Huber



Auch im Freibad werden unsere Bauhofmitarbeiter:innen eingesetzt.

Blühendes Frankenburg am Hausruck



Ursula Hohensinn und Monika Seiringer sorgen für den Blumenschmuck am und rund um den Marktplatz.

Bauhottreffen der Vöcklatalgemeinden



Bessere Zusammenarbeit, wenn man einander kennt.

Sich bei Bedarf schnell mit einem Gerät auszuhelfen und zu wissen, mit welchen Mitteln die Nachbargemeinden ihre Aufgaben erfüllen, war für Bürgermeister Norbert Weber ein Grund, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauhöfe der Vöcklatalgemeinden einzuladen.

Beim Rundgang im Bauhof interessierten vor allem die Geräte und der Fuhrpark, die viel Anlass zum Erfahrungsaustausch gaben.

Bürgermeister Weber wies auf das Expertenwissen auf verschiedenen Gebieten hin, das sich zur günstigen Beschaffung und für

Synergien nutzen lässt.

Der Bauhof präsentierte seine Einrichtungen zur Pflege von 102 km Gemeindestraßen, 75 km Gemeindekanal und 43 km Wasserleitungen. Mit dem ASZ gibt es derzeit 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Information Poolbefüllung

Befüllung nicht vom Hydranten, aber vom ASZ-Brunnen

Wasser aus Hydranten darf nur von Berechtigten (Feuerwehr, Gemeinde) entnommen werden. Das unberechtigte Aufbrechen der Plombe ist ein Verwaltungsdelikt und führt zu einer Anzeige wegen Diebstahls und zu Schadenersatzforderungen für entnommenes Wasser.

Der Brunnen im Altstoffsammelzentrum kann für Poolbefüllungen herangezogen werden.

Die Wasserentnahme wird zum Preis von € 3,68 inkl. 10 % MwSt. pro m³ berechnet und kann zu den Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrum erfolgen.

Voranmeldung bei Wasserwart Marcel Prenn ☎ 0664 556 32 82.



Bild: privat

Erfolgreicher Familien - Radwandertag

Die Marktgemeinde Frankenburg und der TSV Sektion Rad bedanken sich herzlich bei den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern!

Bei herrlichem Wetter wurde geradelt, der kleine „Biergarten“ lud zur gemütlichen Pause ein.

Die E-Bike - Station bot eine gute Gelegenheit, um das Fahrverhalten mit einem E-Bike zu testen. Bei der Teststrecke wurde der Bremsweg zum Fokus.

Die Hüpfburg war bei den Kindern



Der Kids Parcours war sehr beliebt.

sehr beliebt und sorgte für eine lustige Abwechslung.

Bürgermeister Norbert Weber bedankt sich bei allen, die an diesem Tag mitgearbeitet haben.

Hausruckwald-Radtouren

Rund um den Göblberg

Der Tourismusverband Region Hausruckwald lädt zu sechs neuen Radtouren ein. Zwei führen „Rund um den Hausruckwald“ mit 106 km und mit 64 km, drei weitere Runden sind 33 bis 44 km lang und die „Göblberg-Runde“ misst 25 km (400 Höhenmeter). Sie führt von Frankenburg über Neukirchen, Puchkirchen und Ampflwang nach Hinterschlagen und Hoblschlag. Von dort empfiehlt sich ein Abstecher zum Aussichtsturm (20 Minuten zu Fuß).

Die Karte mit den Touren ist kostenlos am Gemeindeamt erhältlich und auf der Hausruckwald-Homepage zu finden.

Dort sind auch GPS-Daten für Navigationsgeräte zum Downloaden. www.tourismus-hausruckwald.at



Der Kindergarten berichtet

*Liebe Mama, lieber Papa!
Lange hab' ich nachgedacht,
was dir heute Freude macht?
Es sollte was Besonderes sein,
etwas ganz für dich allein...
da kam ich zum Entschluss – ich
schenk dir einen lieben Kuss!*

Dieses und viele andere Gedichte und Lieder wurden im Mai wieder fleißig von unseren Kleinsten einstudiert. Doch nicht nur einen lieben Kuss gibt es zum Mutter- und Vatertag, an dem wir Mama und Papa einmal bewusst DANKE sagen.

An einem besonderen Tag im Mai fand in einigen Gruppen auch ein Familienpicknick statt. Ob im Botanischen Garten, Altenheimpark, Fuxiweg, Wald der Kinder ... wir verbrachten viele tolle gemeinsame Stunden und genossen es richtig, uns alle gemeinsam auch einmal außerhalb des Kindergartens zu treffen! Umrundet wurde das Picknick ebenfalls mit einem Gedicht oder Lied und einem kleinen persönlichen Geschenk für Mama und Papa.



Bilder: Kindergarten

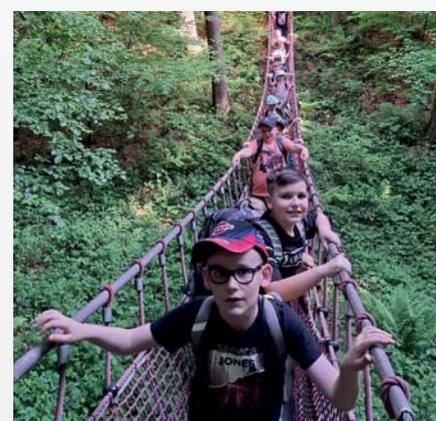
Die Fische-Gruppe hat sich einen besonders schönen Tag für ihr Familienpicknick ausgesucht und hatte viel Spaß beim Badesee in Pramet!



Wie es im Leben so ist, hat nicht jeder immer dasselbe Glück: Für manche Gruppen ist das Familienpicknick leider ins Wasser gefallen – gefreut haben sich die Kinder aber trotzdem, Mama und Papa zumindest am Muttertag bzw. am Vatertag Freude zu bereiten und wer weiß... vielleicht wurden die jeweiligen Gruppen ja stattdessen mit GLÜCKSREGEN beschenkt an diesen Tagen...?!

Aktuelles aus dem Hort

Bei uns ist immer etwas los! Neben Begleitung bei der Hausübung und Gestaltung der Freizeit, machen wir auch tolle Ausflüge. Vor kurzem fuhren wir zum **Fuxi-Wald** in Vöcklabruck. Die Kinder hatten viel Freude beim Erkunden der Stationen, Wissenstafeln und Natur. Die Zeit verging wie im Flug!



Im Fuxi-Wald. Bild Hort

Um Mutter und Vater „Danke“ zu sagen, luden wir zum **Elterncafé** ein, neben kleinen Geschenken wurden den Eltern Kaffee und Kuchen von den Kindern serviert.

Ab September sucht der Hort

- * **Leiter:in**
- * **Assistenzpädagon:innen**
- * **Pädagogische Assistenzkraft**

Ausschreibungstexte sind hier zu finden:



Berichte aus der öffentlichen Volksschule Frankenburg

Besuch der Vorschulgruppe bei der Feuerwehr

Am 11. Mai 2023 besuchte die Vorschulgruppe unsere Feuerwehr in Frankenburg. Die Kinder wurden mit dem Feuerwehrauto abgeholt. Beim Feuerwehrdepot erfuhren sie viel über den Umgang mit verschiedenen Gerätschaften der Feuerwehr. Interessantes entdeckten die Kinder auch im hauseigenen Museum.



Interessante Feuerwehrgeräte.

Flashmob – Musikschule



Am Dienstag, 9. Juni 2023, fand im Rahmen des Europatages ein sogenannter „Flashmob“ der Musikschule vor dem Schulzentrum statt. Dabei spielten alle Musikschüler:innen mit ihren Instrumenten und gesanglicher Unterstützung die Europahymne.

Workshop „Essbare Schätze aus dem Bio-Boden“

Anfang Mai fand für die Kinder der 2. Klasse ein Workshop des „Ländlichen Förderinstitutes“ zum Thema „Essbare Schätze aus dem Bio-Boden“ statt. Dabei durften die Kinder die Lebewesen des Bodens unter dem Mikroskop beobachten und erfuhren unter anderem die wichtigen Aufgaben des Regenwurmes.

Zum Abschluss durften die Kinder noch einen Obstsalat zubereiten und natürlich auch verkosten. Die Kosten des Workshops übernahmen die Ortbäuerinnen. Danke!



Erde wurde begutachtet

Radfahrtraining Mai/Juni

Wie jedes Jahr trainierten die Kinder der 4. Klassen mit Verkehrserzieher Insp. Leitner für die praktische Radfahrprüfung. Dabei wurden die Fahrräder auf Verkehrstüchtigkeit überprüft, wichtige Verkehrsregeln wiederholt und die Teststrecke kennen gelernt. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr.



Exkursion der 3. Klassen nach Vöcklabruck

Im Rahmen des Heimatkundeunterrichtes besuchten die Kinder der 3. Klassen am 1. Juni 2023 unsere Bezirkshauptstadt Vöcklabruck.



Am Vöcklabrucker Stadtturm

Auf dem Programm stand eine Stadtführung mit Besichtigung der Dörfkirche, der Stadtpfarrkirche, des Stadtplatzes, usw. Ein Highlight für die Schüler:innen war die Besichtigung des Stadtturmes mit dem beeindruckenden Ausblick auf Vöcklabruck. Zum Abschluss gab es ein Eis und einen Besuch des Kinderspielplatzes neben dem Hallenbad.

Neue Unterrichtsmaterialien

Von den Einnahmen von den Buffets bei den Elternsprechtagen wurden für die Kinder Lernuhren sowie Arbeitsmappen mit Arbeitsblättern und digitalen Übungen zu IKM und Englisch im Wert von ca. 1.550 € angekauft. Danke!



Die neuen Lernuhren

Alle Bilder: VS Frankenburg

Die freiwilligen Feuerwehren in Frankenburg am Hausruck

In den letzten Monaten hielten unsere Feuerwehren Neuwahlen ab. Hier die neuen Kommandos:

FF Badstuben

Kommandant

Reinhard Scherndl

Stellvertreter Kommandant

Alois Huemer

Schriftführer

Christian Aicher

Kassier

Michael Hauser



Bürgermeister Norbert Weber mit allen Feuerwehrkommandanten

FF Frankenburg

Kommandant

Peter Derflinger

Stellvertreter Kommandant

Andreas Reifetshammer

Schriftführer

Thomas Derflinger

Kassier

Gregor Pillichshammer

FF Pehigen

Kommandant

Michael Draxlbauer

Stellvertreter Kommandant

Andreas Eberl

Schriftführer

Andreas Doninger

Kassier

Emanuel Aschenberger

FF Riegl

Kommandant

Martin Möseneder

Stellvertreter Kommandant

Manuel Huemer

Schriftführerin

Claudia Renetseder

Kassier

Anton Hinterleitner

FF Hörgersteig

Kommandant

Franz Jungwirth jun.

Stellvertreter Kommandant

Stefan Hötzing

Schriftführer

Thomas Reisenberger

Kassier

Florian Purrer

FF Raitenberg

Kommandant

Thomas Rager

Stellvertreter Kommandant

August Kinast

Schriftführer

Michael Walchetseder

Kassier

Christoph Seyringer

FF Steining

Kommandant

Ing. Andreas Stallinger

Stellvertreter Kommandant

Andreas Kaiser

Schriftführer

Elmar Starlinger

Kassier

Robert Hochrainer

Seitens der Gemeinde wurde bestellt:

Pflichtbereichskommandant

Peter Derflinger

Stellvertreter

Pflichtbereichskommandant

Ing. Andreas Stallinger

Öffentliche Bücherei Frankenburg

Hauptstraße 29, 4873 Frankenburg

☎ 07683 7710

✉ a_seifriedsberger@aon.at

www.biblioweb.at/frankenburg

Öffnungszeiten: Di. und Do. 17:00 - 19:00 und
Sa. 9:00 - 11:30



Aktuelle Bücher

°C-Celsius	<i>Elsberg, Marc</i>
Alle sehen dich	<i>Mischke, Susanne</i>
Aurelia und die letzte Fahrt	<i>Maly, Beate</i>
Bildrauschen	<i>Aichner, Bernhard</i>
Böses Licht	<i>Poznanski, Ursula</i>
Brennender Zorn	<i>Bolther & Holm</i>
Das Schicksal der Templer	<i>Andre, Martina</i>
Der Donnerstagsmordclub und die verirrte Kugel	<i>Osman, Richard</i>
Der Erdspiegel	<i>Schenkel, Andrea Maria</i>
Der Erstgeborene	<i>Robotham, Michael</i>
Der Hund, der mit den Pfoten scharfte	<i>High, Kate</i>
Der junge Mann	<i>Ernaux, Annie</i>



Das Team der öffentlichen Bücherei möchte sich bei der Raika Frankenburg für die Unterstützung durch die Übernahme der Kosten für das Softwareprogramm der Bücherei dieses Jahr bedanken.

Aktuelle Bücher

Der letzte Tropfen	<i>Dutzler, Herbert</i>
Der Mathelehrer und der Tod	<i>Hofmann, Marc</i>



Der Tote vom Zentralfriedhof	<i>Maxian, Beate</i>
Der Würger von Hietzing	<i>Scheib, Constanze</i>
Die Botschaft der verborgenen Bilder	<i>Camilleri, Andrea</i>
Die Ermordung des Commendatore 1+2	<i>Murakami, Haruki</i>
Die Frau des Inspektors	<i>Granger, Ann</i>
Die gereizte Frau	<i>Stein, Miriam</i>
Die Jahre unserer Freundschaft	<i>Lennox, Judith</i>
Die Katze und die Leiche in der Scheune	<i>High, Kate</i>
Die Komplizen	<i>Katzenbach, John</i>
Die letzte Party	<i>Mackintosh, Clare</i>
Die marmornen Träume	<i>Grange, Jean-Christophe</i>

Pfarrbücherei

Informationen aus der Pfarrbücherei Frankenburg

Auch heuer haben wir uns schon für das **Kinder-Lesegewinnspiel** in den Sommermonaten vorbereitet und viele interessante Bücher für Kinder und Jugendliche aufgelegt.

Aber auch für Erwachsene gibt es viele interessante Romane, Krimis, Biografien, Sachbücher uvm. Deshalb: Nehmen Sie sich Zeit, in unserem Bücherbestand zu schmökern, fragen Sie nach und lassen Sie sich auch auf manches Buch ein, von dem Sie noch nie gehört haben.

Nehmen Sie sich eine Auszeit für Ihre Lesezeit!

Schau mal vorbei – in der Pfarrbücherei!

freitags von 18 bis 19 Uhr
sonntags von 10 bis 11 Uhr
und während des Pfarrfrühstücks bereits ab 8 Uhr



Kostenlose Einschaltungen

Gerne veröffentlichen wir in der Gemeindezeitung Gratulationen und Stellenausschreibungen. Bitte E-Mail an: gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

Heimatverein

Marterlweihe beim Schneidermann-Kreuz

Pfarradministrator Mag. Christoph Buchinger weihte das neu errichtete Schneidermann-Kreuz an der Straße vom Riegl zum Rothauptberg ein.

2013 war das Kreuz, das seit dem frühen 18. Jahrhundert bestand, umgefallen. Es gibt Legenden über eine erwartete Heilung eines Blinden und über die Erfüllung eines Kinderwunsches, nachzulesen im Kleindenkmälerbuch des Heimatvereins Frankenburg.



Das alte und das neue Schneidermann-Kreuz. Bilder: Heimatverein

Das neue Kreuz stifteten der Heimatverein und sein Obmann Kons. Erwin Hofbauer, es wurde von Familie Hofbauer und von Altbürgermeister Johann Baumann aufgestellt, der den Sockel wegen der Hanglage zwei Meter tief verankert hat. Fast alle, der im Kleindenkmälerbuch genau beschriebenen Marterl, Bildstöcke und Kapelle werden vorbildlich von ihren Besitzern betreut, einige auch von Vereinen.

Buchsbaumzünsler

Es sind bereits fast alle Buchsbäume dem Zünsler zum Opfer gefallen. Einige wenige haben überlebt, weil manche Sorten den Raupen nicht so schmecken, oder weil sie mehrmals jährlich gespritzt werden.

Buchs behandeln – aber richtig!

Als bienenfreundliche Gemeinde bitten wir, unbedingt auf die stark giftigen Neonicotinoide zu verzichten. Wer seine Buchsbäume retten will, sollte regelmäßig auf Befehl kontrollieren, die Gespinste mit dem Hochdruckreiniger herauswaschen und das biologische Mittel XenTari verwenden.

Roden und Entsorgen

Befallenes Material kann in schwarze Säcke gefüllt in der Sonne stengelassen werden und dann in der Mülltonne entsorgt werden. Am Gemeindeamt oder im ASZ gekaufte Säcke (€ 6,70) kann man auch zum Hausmüll dazustellen. Das ist nur sinnvoll, wenn dieser bald abgeholt wird.

Ins Altstoffzentrum nur im Sack

Befallenes Material bitte in Gemeindemüllsäcken ins ASZ bringen. Die Säcke werden in einem eigenen Container gesammelt und geordnet verbrannt.



Die Raupe wird bis zu 5 cm lang und frisst fast alle Buchsbäume kahl.

Aktionstag im Botanischen Garten mit 40 freiwilligen Helferinnen und Helfern



Frühjahrskur für den Garten

„Viele Hände – schnelles Ende“ war das Motto, das Bürgermeister Norbert Weber bei der gemeinsamen Gartenpflege im Botanischen Garten heuer ausgab. Unsere Baumsammlung in Hintersteining erhielt eine umfassende Pflege mit Rechen, Heindl und Hacke, mit Astschere, Hochtaster und Motorsäge. Unkraut wurde gejätet, tote Äste wurden entfernt und, was besonders wichtig ist: viele seltene und besondere Pflanzen wurden freigeschnitten, ausgelichtet und gut versorgt. Ohne Pflege würden sie bald von

Hollerstauden, Eschen und Ahorn überwachsen und gingen ein.

Viele Freiwillige

In bewährter Manier und mit viel Gartenwissen pflegen die Vereine und einige weitere Helfer ihre Bereiche und kümmern sich gut um die Pflanzen. Erstmals war heuer der Seniorenbund dabei und konnte viel Knowhow im technischen Bereich und beim Fällen durrer Bäume einbringen.

Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen. Bitte bei Monika Frickh melden. (☎ 0664 160 3867)

Die Nistkästen werden kontrolliert, die Baumschilder geputzt, die Holzbänke gebürstet. Die Imker betreuen den Schaubienenstock.

Ein Kleinod der Gemeinde

Unsere Bauhofmitarbeiter mähen das Gras und sorgen dafür, dass die Wege gut begehbar sind. Damit steht unserer Bevölkerung und unseren Besuchern eine wunderbare Erholungslandschaft zur Verfügung, die mit ihrer üppigen Vielfalt, wunderbaren Düften und Vogelgezwitscher jederzeit zur Besichtigung und zu einem Spaziergang einlädt.

Imkerverein Frankenburg/Redleiten berichtet

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung durften wir wieder einige unserer Mitglieder mit Ehrungen für ihre langjährige Mitgliedschaft und ehrenamtliche Tätigkeit auszeichnen. So wurde **Josef Aicher** mit der Weippel-Medaille, für über 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein und seine langjährige Arbeit als Schriftführer geehrt. Ebenso ausgezeichnet wurde **Georg Gösselsberger** für 40 Jah-

re und **Norbert Holl** für 25 Jahre Mitgliedschaft. Wir danken diesen Mitgliedern für ihre Bereitschaft über so lange Zeit aktiv im Vereinsleben mitzuwirken.

Darüber hinaus dürfen wir wieder unseren Schaubienenstock im Botanischen Garten präsentieren. Heuer wird zusätzlich auch ein Bienen-schwarm in einem Holzstamm zur Besichtigung aufgestellt.



Bürgermeister Norbert Weber besuchte den Bienen-schaubienenstock im Botanischen Garten

Asylquartier derzeit stillgelegt

Laut Angaben der BBU (Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen) wird die Einrichtung im Allied-Panels-Park bis auf Widerruf nicht benötigt bzw. werden in der nächsten Zeit bauliche Verbesserungen durchgeführt.

Die Gemeinde hat in Asylfragen kein Mitspracherecht und sehr wenig Einflussmöglichkeiten.

Durch beharrliche Verhandlungen und mehrmalige Gespräche des Bürgermeisters beim Innenminister gab es viele Verbesserungen und Zusagen die auch gehalten wurden.

Vor allem wurde die Zahl der Asylwerber relativ rasch und sehr deutlich reduziert. Bei zwei Frankenburg Asylgipfeln wurden viele Bedenken unserer Blaulichtorganisationen ausgeräumt und Verbesserungsvorschläge aus Frankenburg wurden aufgegriffen und umgesetzt.

Angebote für Schutzsuchende

Gemeinsam mit der Pfarre wurden Betreuungsangebote für Schutzsuchende organisiert, wie z.B. ein gemeinsamer Spaziergang oder ein Kinoabend im Pfarrsaal. Herzlichen Dank dafür, stellvertretend für alle Beteiligten, an Pfarrer Christoph Buchinger.



Bild vom Spaziergang.

Familienkarte Aktionen



Aktuelle Aktion zur Landesgartenschau:

OÖ. Gartenzeit

Vergünstigten Eintritt mit der OÖ Familienkarte gibt es bei der OÖ. Gartenzeit in Wolfsegg am Hausruck.

Mehr Angebote unter www.familienkarte.at

Caritas Oberösterreich Erholungstage:

Der Abstand vom Alltag gibt neue Kraft

Die Caritas OÖ bietet von 8. bis 13. Oktober für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. „Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person“, weiß Sonja Zauner, Leiterin der Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige.

Anmeldungen sind ab sofort unter 0676 8776 2448 möglich. Anmeldeschluss ist der 20. September.

Fundgegenstände

Am Marktgemeindeamt sammeln sich immer mehr nicht abgeholte Fundsachen.

Auf fundamt.gv.at kann österreichweit nach verlorenen Gegenständen online gesucht werden. Gerne kann auch im Bürgerservice am Marktgemeindeamt nachgefragt werden, ob etwas gefunden wurde und dort Fundgegenstände abholen.

fundamt.gv.at

Umstieg von Handy-Signatur auf ID Austria

Nutzerinnen und Nutzer, deren Handy-Signatur von einer Behörde registriert wurde, können diese auf die ID Austria mit Vollfunktion aufwerten.

Für jene Nutzerinnen und Nutzer, die ihre Handy-Signatur nicht behördlich registriert haben, ist der Umstieg auf die Basisfunktion der ID Austria möglich. Um die Vollfunktion der ID Austria mit ihren neuen Funktionen – wie etwa Ausweise am Smartphone vorzuweisen – zu erhalten, ist jedoch ein Behördengang zur Registrierung notwendig.

Die Mitarbeiter:innen am Marktgemeindeamt helfen bei Fragen gerne weiter.

oesterreich.gv.at

Förderung E-Bike Kurse

25 Euro Bonus-Aktion für den Besuch eines E-Bike-Trainings für Personen ab 50 Jahren.

Mittlerweile ist jedes dritte gekaufte Fahrrad ein E-Bike. Die motorisierte Fahrunterstützung ist insbesondere bei älteren Personen sehr beliebt, birgt aber auch Gefahren. Von 2020 auf 2021 sind Unfälle mit einem E-Bike um 33 Prozent gestiegen.

Um diesem Trend entgegen zu wirken, fördert das Verkehrsressort des Landes Oberösterreich den Besuch eines speziell auf die Bedürfnisse der mobilen Menschen ab 50 Jahren zugeschnittenes E-Bike-Training mit einem 25 Euro-Bonus.

Die Förderaktion gilt nur für Trainings bei diesen Partner:

ARBÖ, Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs
ARBÖ, Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs - Landesorganisation Oberösterreich
bike-experts
ÖAMTC OÖ
Radfahrerschule Easy Drivers

Wir bitten ferner um Verständnis, dass im Rahmen dieser Aktion pro Jahr und Person nur einmal ein Bonus gewährt werden kann.

Weitere Informationen:



Rette den Sommer. Spende Blut.

Besonders in der Sommerzeit ist das Rote Kreuz auf zahlreiche Blutspender angewiesen, um kranke und verletzte Menschen lückenlos versorgen zu können. Unter dem Motto „Rette den Sommer. Spende Blut.“, wird um Unterstützung und Nächstenliebe gebeten - bevor die Ferien beginnen!

Denn die österreichischen Blutspendedienste benötigen zu Ferienbeginn 15.000 lebensrettende Blutkonserven auf Lager, damit im Sommer alle Patienten bestmöglich versorgt werden können.



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Blutspendeaktion am Marktgemeindeamt

Montag, **28. August**
Dienstag, **29. August**
Mittwoch, **30. August**

Zeiten:
jeweils von 15:30 bis 20:30
Ort: Sitzungssaal

Alle Informationen zur Blutspende und zu Terminen finden Sie unter:
www.blut.at



Post Partner für Standort Frankenburg gesucht

Werden Sie jetzt ein Partner der Österreichischen Post AG und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen:

Als Post Partner betreiben Sie in Ihrem Geschäft die Post-Geschäftsstelle für Frankenburg und können zusätzlich zu Ihrem eigenem Sortiment auch die gesamten Postservices sowie Standardbanktransaktionen und die Vermittlung von Bankdienstleistungen anbieten.

Dies bringt Ihnen nicht nur durch erhöhte Kundenfrequenz potenzielle Neukund:innen – sondern eine zusätzliche leistungsorientierte Vergütung.

Möchten Sie auch einer von unseren Partnern werden?

Nähere Informationen bei Post - Change Management
Gerhard Gamsjäger
☎ 0664 624 6482
gerhard.gamsjaeger@post.at
4820 Bad Ischl, Auböckpl. 4

sowie Bürgermeister
Norbert Weber
☎ 0664 782 21222

Putenzucht Miko wurde erweitert

Die einzige Putenbrutanlage Österreichs wurde um ein 1.800 m² großes Gebäude erweitert. Geschäftsführer Wolfgang Miko feierte gemeinsam mit vielen Ehrengästen und Geschäftspartnern die Modernisierung.

Beste Standards

Die neue Anlage erfüllt alle Kriterien zu Tierwohl und Bioproduktion und wird demnächst vollständig CO₂-neutral sein.

26 Brutmaschinen sorgen für Küken, um die Eigenversorgung mit Putenfleisch in Österreich zu erhöhen. Auf 2.500 m² werden die Eier in 28 Tagen ausgebrütet, die Küken nach Geschlecht getrennt, geimpft, kontrolliert und versandfertig gemacht. Dabei verwenden Lüftungsanlagen und Wärmepumpen die Abwärme zur Raumheizung.

Über 40 Mitarbeiter:innen

Die „Geburtshelfer“ sind wohl die wichtigsten im Team von Geschäftsführer Wolfgang Miko. An alle Mitarbeiter:innen, ob sie für die Geschlechtsbestimmung, die Technik oder die Verwaltung zuständig sind, wird eine Anforderung

gestellt: Sie dürfen keine Vögel, Hühner, etc. als Haustiere halten. Die hohen Hygienestandards der Firma lassen das nicht zu. Eine Berufsgruppe sind die sogenannten Sexer, die die Küken nach Geschlecht trennen. Männchen sind genauso wertvoll wie Weibchen, werden in den Mastbetrieben aber meist getrennt aufgezogen.

Truthahn, Indian, Pute

Als größte Art der Hühnervögel wurde der 1 m hohe und 10 kg schwere, wilde Truthahn von indianischen Völkern domestiziert, daraus entstand der Hastruthahn, die Pute.

Heute erreichen die Puten bis zu 22 kg, es gibt aber auch „Leichtgewichte“ mit 6 Kilo. Die Eier stammen aus Zuchtkonzernen, von denen es weltweit nur noch drei gibt. Die züchten reine Hennen- und Hahnlilien, die miteinander verkreuzt werden. Die Puten legen in Elterntierbetrieben 22 Wochen lang Bruteier, die dann in Brütereien wie die Putenzucht Miko kommen.

Viele Informationen auf miko.at



Wolfgang Miko mit Bürgermeister Norbert Weber und Vizebürgermeisterin LABg. Elisabeth Gneißl. Bild: Weber

Machen Sie den 1. Schritt

Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Vöcklabruck

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.



Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Vöcklabruck stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden.

Fragen per Mail an office@oookobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.

Information Essen zu Hause

Vielen Dank an unsere „Engel auf vier Rädern“

Während der Woche wird „Essen zu Hause“ von Mitarbeiter:innen in geringfügiger Beschäftigung im Gemeindegebiet ausgefahren.

Am Wochenende engagieren sich freiwillige Helfer und bringen 25 bis 40 Essensportionen zu den Menschen, die aus verschiedenen Gründen darauf angewiesen sind. Wollen auch Sie sich für die Mitmenschen engagieren?

Freiwillige Helfer:innen gesucht

Fühlen Sie sich fit und haben Sie einen Führerschein? Dann sind Sie genau richtig, in unserem Team von „Essen zu Hause“ mitzuarbeiten.

Bitte melden Sie sich am Gemeindeamt im **Bürgerservice** bei Frau Sonja Stallinger. (☎ 07683 5006)

Engel auf vier Räder

Gedicht von Josefa Hagler

Für manche kommt einmal die Zeit
daß sich die Kraft dem Ende neigt
Und selber nicht mehr helfen kann,
dann ruf beim Bürgermeister an.

So geht es denn tagein, tagaus
ein warmes Essen kommt ins Haus.

Ob Sonntag oder Feiertag
jeder kriegt das, was er mag.

Es gibt so viele Helfer schon,
sie machen es auch ohne Lohn
und darüber freut sich jeder,
danke Engel auf vier Räder.



Unser elektrischer Zustellwagen mit Willi Rupp.



Transportboxen halten das Essen warm.

Veranstaltungskalender Juli - September 2023

TSV Camp	Do.-Sa. 13-15.07.	TSV	Sportplatz
Feuerlöscherüberprüfung +Feuerlöscher Übung	Do. 13.07., 17:30	FF Riegl	Feuerwehrhaus Riegl
Senioren Bezirkswandertag	Fr. 14.07. ab 08:00	Seniorenbund	Dorfhalle Innerhörgersteig
Fest - Project Hörö	Fr.-So. 14.-16.07.	FF Hörgersteig	Dorfhalle Innerhörgersteig
Radtour Attersee	Mi. 19.07., 09:00	Seniorenbund	Abfahrt: Kulturzentrum
Hofbergfest	Sa.-So. 22.-23.07.	FF Badstuben	Hofberg
Bergmesse	So. 23.07., 11:00	Naturfreunde	Hofberghütte
Bergtour - Großer Priel	So. 30.07., 06:00	Naturfreunde	Abfahrt: Schulzentrum
Frühschoppen/Leistungsschau	So. 30.07., ab 10:00	FF Riegl	Feuerwehrhaus
Open Air Kino	Do. 03.08., 21:00	Grüne	Kulturzentrum
Wanderung - Schober	So. 06.08., 07:00	Naturfreunde	Abfahrt: Schulzentrum
Kirtag mit Seilergassenfest	Do. 10.08.		
Fahrt nach Ebensee	Do. 10.08., 09:00	Seniorenbund	Abfahrt: Kulturzentrum
Grillnachmittag	So. 13.08., 13:00	Bergknappenverein	Sandgrube
Oldtimer - Frühschoppen	Di. 15.08.	Oldtimererhaltungsverein	Hintersteining
Ganztagesfahrt	Do. 17.08., 08:00	Seniorenbund	Abf.: Hammertinger
Agrarfoliensammlung	Mo. 21.08., 08-10	BAV Vöcklabruck	Altstoffsammelzentrum
Dorffest	Sa.-So. 26.-27.08.	Trachtenmusikkapelle	bei Musikerheim
Blutspendeaktion	Mo.-Mi. 28.-30.08.	Rotes Kreuz	Marktgemeindeamt
Besuch bei den Nachbarn	Sa. 02.09., 09:30	Heimatverein	Abfahrt: Hammertinger
Bauernhof erleben	So. 03.09., 10:00	ÖVP	Seiringer, Mayrhof
Wanderung Gaißau	Do. 07.09., 09:00	Seniorenbund	Abfahrt: Kulturzentrum
Bergtour - Hoher Sarstein	So. 10.09., 07:00	Naturfreunde	Abfahrt: Schulzentrum
Fahrzeugsegnung	So. 10.09., 09:00	Rotes Kreuz	Einsatzzentrale
Radtour Pöndorf	Mi. 13.09., 13:00	Seniorenbund	TP: Kulturzentrum
Wanderung - Laudachsee	So. 17.09., 08:00	Naturfreunde	Abfahrt: Schulzentrum
Ausflug Weinviertel	Di.-Mi. 19.-20.09.	Seniorenbund	Abfahrt: Hammertinger
Jungbürgerfeier	Fr. 22.09.	Marktgemeinde	Gh. Preuner
Erntedankfest	So. 24.09., 08:45	Pfarre	Treffpunkt Schule
Kinderferienspaß	So. 24.09.	SPÖ	Kulturzentrum

Alle aktuellen Veranstaltungen sind auf der Gemeindehomepage zu finden



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten



Sicheres Grillen:

- Tragen Sie beim Grillen keine Kleidung aus Kunststofffaser, am besten schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grillern fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

**SELBSTSCHUTZ
 IST DER
 BESTE
 SCHUTZ.**

**SORGEN
 SIE FÜR
 NOTFALLE
 VOR.**
zivilschutz-ooe.at





Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Frankenburg a.H.

MITARBEITER:IN ALTENHEIMVERWALTUNG

- unbefristet
12 Wochenstunden
- Bruttoentlohnung (Vollzeit)
€ 2.238,40 zzgl. Zulagen

KÜCHENHILFSKRAFT

- unbefristet
20 Wochenstunden
- Bruttoentlohnung (Vollzeit)
€ 2.249,90 zzgl. Zulagen

Amtsleiterin Mag. Elfriede
Hollnbuchner informiert sehr
gerne über Details zu diesen
Ausschreibung.

☎ 07683 5006 10

Stellenausschreibungen Hort Frankenburg

Wir suchen dringend:

- **Leiter:in**
- **Assistenzpädagog:innen**
- **Pädagogische Assistenzkraft**

Ausschreibungstexte unter
frankenburg.ooe.gv.at/Jobboerse



DIPLOMIERTE:R GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER:IN

- unbefristet
Voll- oder Teilzeit
- Bruttoentlohnung (Vollzeit)
€ 3.406,77 zzgl. Zulagen

PFLEGEFACHASSISTENT:IN

- unbefristet
Voll- oder Teilzeit
- Bruttoentlohnung (Vollzeit)
€ 2.866,57 zzgl. Zulagen

ZIVILDienstSTELLE

Im Alten- und Pflegeheim werden
jährlich mehrere Zivildienststel-
len angeboten.

Für die Termine 2024 im Jänner,
April, Juli und Oktober sind der-
zeit noch Plätze frei.

Bitte bei der Pflegedienstleitung
bewerben.

Unsere Bediensteten der Markt-
gemeinde freuen sich auf neue
Mitarbeiter:innen!

FACHSOZIALBETREUER:IN FÜR ALTENARBEIT

- unbefristet
Voll- oder Teilzeit
- Bruttoentlohnung (Vollzeit)
€ 2.741,57 zzgl. Zulagen

PFLEGEASSISTENT:IN

- unbefristet
Voll- oder Teilzeit
- Bruttoentlohnung (Vollzeit)
€ 2.634,47 zzgl. Zulagen

Die Pflegedienstleitung infor-
miert sehr gerne über Details zu
diesen Ausschreibungen.
Manuela Dax ☎ 07683 8553 60

Allgemeine Informationen über
das Frankenburg Alten- und
Pflegeheim unter:
altenheim-frankenburg.at

Bewerbungen

Die Bewerbung ist schriftlich mittels Bewerbungsbogen und entsprechenden
Beilagen an die Marktgemeinde Frankenburg a. H., Marktplatz 4,
4873 Frankenburg a. H. zu richten, (gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at)

Die vollständigen Ausschreibungstexte sind auf der Gemeindehomepage zu finden.
Einfach zu erreichen über den QR-Code.





FRANKENBURG

daheim bei Freunden

Bürgerservicezeiten

Mo - Fr:
07:30 - 12:30 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

Marktgemeinde Frankenburg
Marktplatz 4
4873 Frankenburg am Hausruck
gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at
www.frankenburg.ooe.gv.at

Amts- und Sprechstunden

Mo - Fr:
08:00 - 12:00 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

und nach telefonischer
Vereinbarung

☎ **07683 5006**

Impressum

Erscheinungsort und -postamt:
4873 Frankenburg

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Norbert Weber

Redaktionelle Mitarbeit:
Sonja Burger, Wilhelm Frickh, Raimund Zweimüller

Druck: Emo Productions

Folge 04/2023; Auflage: 2.200; Fotos:
© falls nicht gekennzeichnet Marktgemeinde.

Redaktionsschluss nächste
Ausgabe: 25.08.2023